

PROTOKOLL

über die am Dienstag, dem 25.06.2013, im Sitzungssaal der Marktgemeinde Alt Lengbach stattgefundene Gemeinderatsitzung.

Beginn: 19.30 Uhr.

TAGESORDNUNG

Öffentlich

1. Genehmigung des Protokolles über die am 11.04.2013 stattgefundene Gemeinderatsitzung.
2. Bericht über die vom Prüfungsausschuss am 11.06.2013 durchgeführte Kassenprüfung.
3. Entsendung eines neuen Vertreters in den Ausschuss der Schulgemeinde der Polytechnischen Schule Neulengbach.
4. Übernahme der vom NÖ Straßendienst, Straßenmeisterei Neulengbach, auf Kosten der Gemeinde hergestellten Anlagen (Fahrbahnwiederherstellung, Auffangbecken, Oberflächenkanal entlang der L 2261 von km 3,300 bis km 3,400 sowie L 2262 von km 0,000 bis km 0,185 im Ortsbereich von Hart) in die Verwaltung und Erhaltung der Marktgemeinde Alt Lengbach.
5. Beschlussfassung über eine Löschungserklärung der Marktgemeinde Alt Lengbach betreffend die EZ 524, KG 19702 Alt Lengbach.
6. Beschlussfassung über Zustimmungserklärungen der Marktgemeinde Alt Lengbach betreffend die Grundstücke Nr. 1183/8 und 1183/9, KG 19702 Alt Lengbach.
7. Auftragsvergabe über die Sanierung der Straßenbeleuchtungsanlage Alt Lengbach.
8. Auftragsvergabe über den Betrieb der Straßenbeleuchtungsanlage Alt Lengbach.
9. Auftragsvergabe über einen Pumpentausch bei der Kanal-Pumpstation an der Hauptstraße (beim Haus Alt Lengbach 37-Beaumont).
10. Beschlussfassung über eine eventuelle Kündigung der Weiterführung des Nachtbusses in die Marktgemeinde Alt Lengbach.

Nicht öffentlich

11. Behandlung eines Antrages nach den Richtlinien für die Wohnbauförderung für den Eigenheimbau in der Marktgemeinde Alt Lengbach.
12. Behandlung eines Antrages nach den Richtlinien zur Förderung von Betriebsneugründungen in der Marktgemeinde Alt Lengbach.
13. Personalangelegenheit.
14. Beschlussfassung über eine Ehrung.

Anwesend:

1. Bürgermeister Mag. Wolfgang Luftensteiner
2. Vizebürgermeisterin Christine Rauch
3. Geschf. Gemeinderat Markus Dürer



4. Geschf. Gemeinderat Josef Gnant
5. Geschf. Gemeinderat Michael Göschelbauer jun.
6. Geschf. Gemeinderätin Regina Podhrazky
7. Gemeinderat Christoph Alker
8. Gemeinderätin Bernadette Beaumont de St. Quentin
9. Gemeinderat Michael Eggenbauer
10. Gemeinderat Christian Franz-Riegler
11. Gemeinderat Franz Janus sen.
12. Gemeinderat Daniel Kosak
13. Gemeinderätin Pamela Mayerl
14. Gemeinderat Hasan Özçicek
15. Gemeinderätin Elvira Salzer
16. Gemeinderat Mag. Dr. Wilhelm Singer
17. Gemeinderat Johann Steinberger jun.
18. Gemeinderat Franz Tüchler
19. Gemeinderat Gerhard Velicky
20. Gemeinderat Erwin Willinger

Entschuldigt:

21. Gemeinderat Robert Brosenbauer

Vorsitzender: Bürgermeister Mag. Wolfgang Luftensteiner

Schriftführer: Amtsleiter Gerhard Bachtrögler

Erledigung: Der Vorsitzende begrüßt die Erschienenen und eröffnet die Sitzung mit der Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit, da 20 von 21 Gemeinderäten erschienen sind.

Die Sitzung ist öffentlich.

Vor Eingehen in die Tagesordnung der Gemeinderatsitzung wird folgender Dringlichkeitsantrag verlesen:

Eingebracht von Gemeinderat Mag. Dr. Wilhelm Singer (FPÖ):

Antrag: Der Gemeinderat möge analog den familienfreundlichen Bestrebungen der ÖVP, SPÖ, FPÖ Berndorf und den Wünschen der Jugendlichen entsprechend handeln und das „Berndorfer Modell“ beschließen (mit Wirksamkeit ab 1.1.2014).

Aufnahme in die Tagesordnung:

Abstimmung: 11 Nein-Stimmen (SPÖ-Fraktion)
9 Ja-Stimmen (ÖVP-Fraktion, GR Singer [FPÖ])

PUNKT 1

Gegen das Protokoll über die am 11.04.2013 stattgefundene Gemeinderatsitzung wird kein Einwand erhoben.

PUNKT 2

Über Auftrag des Vorsitzenden berichtet die Obfrau des Prüfungsausschusses, GR Bernadette Beaumont de St. Quentin (ÖVP), über die am 11.06.2013 durchgeführte Gebarungsprüfung. Sie führt aus, dass dabei die Buchhaltung und alle sonstigen Unterlagen ordnungsgemäß vorgefunden

worden seien und dass auch die Überprüfung der Bankkonten keine Beanstandungen ergeben habe.

Die gesamte Gebarung ist wirtschaftlich, sparsam und zweckmäßig geführt worden (lt. schriftlichen Bericht).

Dieser Bericht wird einstimmig zustimmend zur Kenntnis genommen.

PUNKT 3

Als notwendige Nachbesetzung nach dem Ableben von GR Josef Steinböck (ÖVP) wird beschlossen, als Vertreter der Marktgemeinde Altlenzbach in den Ausschuss der Schulgemeinde der Polytechnischen Schule Neulenzbach zu entsenden:

GR Franz Janus sen. (ÖVP)

Abstimmung: einstimmig

PUNKT 4

Nach Debatte wird die mit Schreiben der NÖ Straßenbauabteilung 2, Tulln, vom 10.04.2013, Zahl STBA2-BL-1146/001-2012, vorgelegte Erklärung betreffend die Übernahme der vom NÖ Straßendienst, Straßenmeisterei Neulenzbach, auf Kosten der Gemeinde hergestellten Anlagen (Fahrbahnwiederherstellung, Auffangbecken, Oberflächenkanal entlang der L-2261 von km 3,300 bis km 3,400 sowie L-2262 von km 0,000 bis 0,185 im Ortsbereich von Hart) in die Verwaltung und Erhaltung der Marktgemeinde Altlenzbach beschlossen. Die Gemeinde bestätigt, dass die vom NÖ Straßendienst hergestellten Anlagen ordnungsgemäß ausgeführt sind und erklärt, an den NÖ Straßendienst aus diesem Titel keine weiteren Forderungen zu stellen bzw. bei Forderungen Dritter den NÖ Straßendienst schad- und klaglos zu halten.

Abstimmung: einstimmig

PUNKT 5

Nach Debatte wird die vom Notar Mag. Johann Zwetzbacher, Neulenzbach, am 04.06.2013 vorgelegte Löschungserklärung betreffend die Verpflichtung der Grundabtretung zu Straßenzwecken gemäß Kaufvertrag vom 24.09.1912 für Gemeinde Altlenzbach für die Liegenschaft EZ 524 (Wiener), KG 19702 Altlenzbach, infolge Gegenstandslosigkeit beschlossen.

Abstimmung: einstimmig

PUNKT 6

Nach Debatte werden die vom Notar Mag. Johann Zwetzbacher, Neulenzbach, am 05.06.2013 vorgelegten Zustimmungserklärungen zum Verkauf der Grundstücke Nr. 1183/8 und 1183/9, EZ 524, KG 19702 Altlenzbach (Wiener) auf der Basis des Vorkaufsrechtes der Marktgemeinde Altlenzbach für alle Veräußerungsfälle der EZ 524, KG 19702 Altlenzbach, beschlossen.

Abstimmung: 19 Ja-Stimmen
1 Stimmenthaltung (GR Singer [FPÖ])

PUNKT 7

Nach der Einholung von 4 Anboten zur Sanierung der Straßenbeleuchtung der Marktgemeinde Alt-lengbach (insgesamt 430 Lichtpunkte – Veränderungen bei 284 Lichtpunkten) wird eine Mischvari-ante bei den Leuchtmitteln beschlossen (58 LED, 226 CDM). Die vorhandenen Lichtpunkte werden entweder komplett ausgetauscht oder entsprechend umgerüstet (je nach Zustand).

Nach eingehender Information und Debatte wird beschlossen, der Firma Wallner Elektroanlagen GmbH., Alt-lengbach, gemäß dem Anbot vom 11.06.2013 den Auftrag zur Sanierung der Straßenbe-leuchtung und dem Tausch teilweise auf LED-Leuchten zum Gesamtpreis von € 102.665,98 inkl. MWSt zu erteilen. Die Ausführung bzw. Abrechnung muss bis 30.09.2013 abgeschlossen sein (Stichtag für die Landesförderung in der Höhe von ca. € 28.000,--).

Abstimmung: einstimmig

PUNKT 8

Nach Debatte wird beschlossen, den Betrieb der Straßenbeleuchtung so wie bisher bei der Markt-gemeinde Alt-lengbach zu belassen. Dies bedeutet, dass die anfallenden Störungen und eventuellen Leitungsschäden im Einzelfall weiterhin über die Firma Wallner Elektroanlagen GmbH behoben werden. Angestrebt wird eine Verzählerung des Strombezuges.

Abstimmung: einstimmig

PUNKT 9

Der Bürgermeister berichtet, dass die Abwasserpumpen bei der Kanalpumpstation beim Haus Alt-lengbach 37 (Beaumont) rund 13 Jahre in Betrieb sind. Im Vorfeld wurde vereinbart, dass diese 2 Pumpen nicht nur getauscht sondern durch leistungstärkere Hebwerke ersetzt werden.

Nunmehr liegen von der Ziviltechnikerkanzlei DI Micheljak geprüfte Angebote folgender Firmen vor:

Firma Schubert Elektroanlagen GmbH vom 29.05.2013 über die Erneuerung des Schaltschranks und der Messeinrichtungen

Angebotspreis: € 7.681,07 exkl. MWSt

Firma Xylem Water Solutions Austria GmbH vom 15.05.2013 über die Auswechslung der bestehen- den Pumpen auf leistungstärkere Pumpen

Angebotspreis: € 7.480,-- exkl. MWSt

Zusätzlich sind noch Umpump- und Reinigungskosten zu erwarten (exkl. MWSt ca. € 3.000,--)

Nach Debatte wird beschlossen, auf der Basis der ob angeführten Angebote die Aufträge zu erteilen.

Abstimmung: einstimmig

PUNKT 10

Der Gemeinderat hat am 17.02.2012 beschlossen, am Projekt des Vereines Nachtbus ab 01.04.2012 zum Jahresbetrag von € 1.861,84 teilzunehmen. Nach langen Versuchen hat nun die ÖBB-Postbus GmbH am 08.05.2013 mitgeteilt, dass im Gemeindegebiet von Alt-lengbach im Durch-schnitt 1 Person aussteigt.

Nach Debatte wird beschlossen, aus dem Projekt unter Einhaltung einer 6-monatigen Kündigungsfrist auszusteigen.

Abstimmung: einstimmig

Als Alternative wird vorgeschlagen, den Jugendraum im Freizeit- u. Kulturzentrum unter der Betreuung eines Jugendcoaches über das NÖ Landesjugendreferat wieder zu öffnen (Kosten für 80 Betreuungsstunden € 900,-- über das Landesjugendreferat).

Abstimmung: 19 Ja-Stimmen
1 Gegenstimme (GR Singer [FPÖ])

PUNKT 11

Dieser Punkt wurde in nicht öffentlicher Sitzung behandelt. Es wurde über einen Antrag nach den Richtlinien für die Wohnbauförderung für den Eigenheimbau in der Marktgemeinde Alt Lengbach entschieden.

PUNKT 12

Dieser Punkt wurde in nicht öffentlicher Sitzung behandelt. Es wurde über einen Antrag nach den Richtlinien zur Förderung von Betriebsneugründungen in der Marktgemeinde Alt Lengbach entschieden.

PUNKT 13

Es wurde in nicht öffentlicher Sitzung über eine Personalangelegenheit entschieden.

PUNKT 14

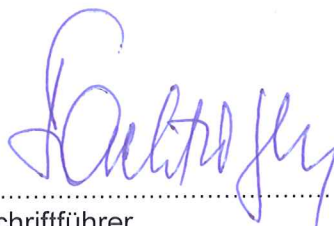
Dieser Punkt wurde in nicht öffentlicher Sitzung behandelt. Es wurde über die Verleihung der Ehrennadel der Marktgemeinde Alt Lengbach entschieden.

Der Vorsitzende schließt um 20.45 Uhr den öffentlichen Teil der Gemeinderatsitzung.

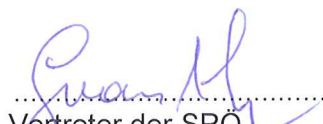
G.g.g.



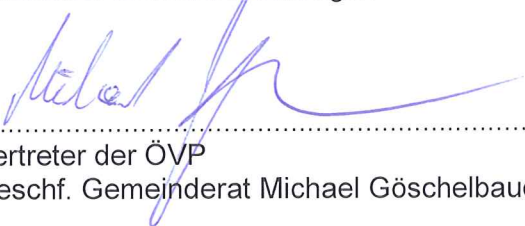
Vorsitzender
Bürgermeister Mag. Wolfgang Luftensteiner



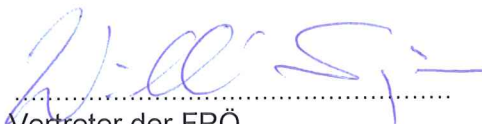
Schriftführer
Amtsleiter Gerhard Bachtrögler



Vertreter der SPÖ
Geschf. Gemeinderat Josef Gnant



Vertreter der ÖVP
Geschf. Gemeinderat Michael Göschelbauer



Vertreter der FPÖ
Gemeinderat Mag. Dr. Wilhelm Singer